



Telefon: 08191/326-200 · www.landsberger-tagblatt.de

LT-Service



Namenstage

Dominika, Goar,
Maria Theresia

Spruch des Tages

Man sollte wirklich nur die
zusammenleben lassen,
die ohne einander sterben
würden.

(Ludwig Anzengruber)

Mondkalender

Abnehmender Mond

Günstig: Entschlacken und Reinigen des Körpers, Heilkräuter sammeln, Hausputz, Fenster und Glas putzen, Lüften, Brennholz einlagern, Holzboden wischen.

Ungünstig: Zahn- und Kieferbehandlung, Einlagern, Einmachen und Einfrühen.

Das Wetter von gestern

Niedrigster Wert: 18 °C
Höchster Wert: 34 °C

Kontakt

Service-Redaktion

Manuela

Matzer-Kernich

Telefon:

08191/326-200

Fax: 08191/326-230

Mail: redaktion@landsberger-tagblatt.de



Notdienste

APOTHEKEN

Ammersee

Mo: Linden-Apotheke, Landsberger Straße 28 a, Weil, 08195/99900, See-Apotheke, Seestraße 1, Hersching, 08152/8972.

Landsberg

Mo: Center-Apotheke, Lechwiesenstraße 66, Landsberg, 08191/947780.

WEITERE NOTDIENSTE

Ärztlicher und fachärztlicher Notfalldienst (Kinderarzt, HNO-Arzt, Augenarzt, Frauenarzt), 11 6117.

Für Soldaten: Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Bundeswehr im Standort LL, Fliegerhorst Penzing, 08191/9152-2704.

Klinikum, 08191/333-0.

Polizeiinspektion Bad Wörishofen, 08247/9680-0, Stockheimer Str. 11.

Polizeiinspektion Dießen, 08807/9211-0.

Polizeiinspektion Landsberg, 08191/932-0.

Städtischer Bauhof, 08191/128572, für Notfälle, Mo bis Do ab 16 Uhr, Fr ab 12 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen.

Stadtwerke-Kanal, 0172/8218301.

Stadtwerke-Strom, 08191/9478-78.

Stadtwerke-Wasser, 0172/8218300.

Notrufe

Polizei 110

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Öffnungszeiten

Bürgerbüro, Katharinenstraße 1, geöffnet 8-16 Uhr.

Finanzamt, Israel-Beker-Str. 20, geöffnet 7.30-14 Uhr.

Landratsamt, Von-Kühlmann-Straße 15, geöffnet 8-12 Uhr.

Tourist-Information im Historischen Rathaus, Hauptplatz 152, geöffnet 9-12.30 und 13.30-18 Uhr.

Politik vor Ort

PENZING

Rathaus, Fritz-Börner-Straße 11, 19 Uhr, Gemeinderatssitzung.

Museen/Galerien

SCHWIFTING

Kunstraum, Kirchberg 9, geöffnet nach Vereinbarung unter Telefon 08191/12101 oder per E-Mail: info@kunstraum-schwifting.de.

WEIL

Prähistorische Siedlung, Pestenacker, Termine nach Vereinbarung, Telefon 08195/999247.



Politrdrama beim Filmforum

Am heutigen Montag um 20 Uhr zeigt das Filmforum im Landsberger Stadttheater „Selma – Martin Luther King“ – ein mitreißendes Politrdrama um die Protestmärsche Martin Luther Kings. Der Film beginnt mit dem Attentat auf die Baptist Church am 15. September 1963, bei dem vier farbige Mädchen ums Leben kommen. Anschließend wird die Verleihung des Friedensnobelpreises 1964 an Martin Luther King gezeigt. Nach seiner Rückkehr reist King in die

Stadt Selma in Alabama. Hier kämpft eine Organisation von Studenten für die Wählerregistrierung von Schwarzen, die vielen in den Südstaaten verweigert wird. Es kommt zu einer Demonstration, nach deren gewaltsamer Auflösung ein junger Demonstrant von einem Polizisten erschossen wird ...

Foto: Atsushi Nishijima

☛ Karten gibt es an der Theaterkasse.

Nostalgischer Rückblick auf die Wendezeit

Goys Letzte Montage Die Deutsche Einheit aus der Sicht von unten

VON MICHAEL FUCHS-GAMBÖCK

Dießen 25 Jahre sind ins Land gezogen, seit in Berlin die menschenverachtende Mauer gefallen ist und sich einige Monate danach BRD und DDR, nach einer einzigartigen, friedlich verlaufenen Revolution vonseiten der Ost-Deutschen, zu einer großen gemeinsamen Nation wiedervereinigten. Es waren aufregende Wochen und Monate in jener Ära, welche die Historie unserer Heimat nachhaltig geprägt haben. Derart aufregend für die 50-jährige, in Lübeck aufgewachsene Journalistin und Autorin Maren Martell, die während der „Wende-Zeit“ als Volontärin im West-Berliner Büro der „Deutschen Presse-Agentur“ tätig war, dass sie bis heute nicht davon losgelassen wird. Martell hat im vergangenen Jahr ein Buch veröffentlicht, zusammen mit ihrer Kollegin Kathrin Höhne, in welchem sie die spektakuläre, geschichtlich unvergleichliche Zeit von 1989 und 1990 wieder aufleben lässt.

Die beiden Erzählerinnen haben in „Meine Freiheit – Geschichten aus Deutschland“ 25 Zeitzeugen aus Ost und West feinfühlig interviewt und zu Wort kommen lassen – Menschen, die flohen, die im Gefängnis landeten, deren Leben sich durch den Mauerfall änderte, die aber teilweise auch politischen Einfluss nahmen. Umweltpfarrer Karl-Heinz Dallmann ist darunter, SPD-Politiker Wolfgang Thierse oder Die Prinzen-Sänger Sebastian Krumbie-

gel. Oder auch die mittlerweile am Ammersee residierende Reisebuch-Autorin Carmen Rohrbach.

Die Veröffentlichung dieses ungewöhnlichen Buchs ist Anlass für den am Ammersee ansässigen Künstler Sebastian Goy, im Rahmen seiner vom „Heimatverein“ veranstalteten Reihe „Goys Letzte Montage“ im Saal des Dießener „Maurerhans!“ Maren Martell auf die Bühne zu bitten. Wobei die Autorin nicht den Mittelpunkt des Abends bildet. Sie hält lediglich eine kurze Einführung zum Thema „Freiheit“ ganz allgemein. Wobei sie nicht verhehlen möchte, wie sehr die „Freiheit“ unserer „freien“ Moderne aktuell mehr und mehr aus den Fugen zu geraten droht, was demnach der Terminus „Freiheit“ im Jetzt und Hier zu bedeuten hat, wie sich dessen Koordinaten verändert haben. Im Anschluss liest sie Passagen aus ihrem Werk, für dessen Realisation Martell rund ein Jahr quer durch deutsche Lande gereist ist.

Nach dieser Einleitung – und nachdem der Hobby-Pianist Joachim Muffler selbst komponierte Lieder vorgetragen hat, bei denen er sich selbst auf den Keyboards begleitet und die den Mauerfall zum Thema haben –, führt Martell den eigentlichen „Star“ des Abends ein: Siegfert Scheffe. Der in Eberswalde geborene 56-Jährige ist Foto-Journalist – und eine Art „lebende Legende“, da er während der Friedlichen DDR-Revolution von der sagenumwobenen Montagsdemon-

stration am 9. Oktober 1989 in Leipzig heimlich Filmaufnahmen machte, die er westlichen Medien zuspielte. Scheffe wurde und wird immer wieder als „Kameramann der Deutschen Einheit“ gelobt, nicht umsonst wurde er mit dem „Bundesverdienstkreuz“ und dem renommierten Medienpreis „Bambi“ ausgezeichnet, für „seinen Mut und seine Zivilcourage“, wie Maren Martell ihm dem Publikum präsentiert. DDR-Bürgerrechtler Siegfert Scheffe ist ein grundsätzlicher Hüter, der knapp 90 Minuten lang in breitem Berliner Dialekt „frei Schnauze“ über seine Kindheit und Jugend im „wildem Osten“ – so nennt er seine Heimat selbst – äußerst lebendig erzählt. Sehr persönlich, niemals polemisch lässt der ehemalige Bauleiter, der seit 1987 als Journalist, Fotograf und Kameramann tätig ist, seine Vergangenheit Revue passieren, wodurch der Außenstehende das Leben im sozialistischen Deutschland plastisch vor Augen geführt bekommt. Ein beinahe nostalgisches Eintauchen in ein längst vergangenes Stück deutscher Historie.

Der Referent macht keinen Hehl daraus, dass er die DDR rückblickend als unfreien Unrechtsstaat empfindet. Gleichzeitig klingt immer wieder die Sehnsucht durch nach dem Zusammenhalt unter den Bürgern, die in jenem Staat zu Hause war. Siegfert Scheffe vermisst diesen Zusammenhalt immer häufiger im Deutschland von heute.

Rat & Hilfe

Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, Kreuzbund Selbsthilfegruppen, 08191/1409, 0160/91385644, für Betroffene und Angehörige.

Ambulanter Palliativ-Beratungsdienst, 0700/72554284, Beratung und Begleitung bei nicht heilbarer Krankheit/Erkrankung im Endstadium.

Anonyme Aids-Beratung des Landratsamts, 08191/129-175.

Anonyme Alkoholiker – Gruppe Kaufering, 08196/998131, jeden Mittwoch 19.30 Uhr, Treffen im Seniorenstift Kaufering, Theodor-Heuss-Straße 11.

Awo-Zentrum, 08191/4018374, Mehrgenerationenhaus, Lechstraße 5, Bürozeiten Mo-Do von 10-12 Uhr; Migrationsberatung jeden Mittwoch von 9-16 Uhr, Anmeldung bei Sabine Hüskens, 0175/4803756.

Awo-Frauenhaus Augsburg (Stadtbergen), 0821/2290099, Beratungsstelle, Rosenaustraße 38, Augsburg, 0821/6502670.

bäd - Hilfe zur Selbsthilfe bei Burn-out-Ängsten-Depression, in den Räumen der AOK, Waitzinger Wiese 1, montags 19-20.30 Uhr, 01573/9330218.

Bäuerliche Familienberatung der Diözese Augsburg, 08222/411166, Kontakt und Terminvereinbarung montags bis donnerstags 8-10 Uhr.

Beratung im Schwangerschaftskonflikt, 08105/77856, Gemeindehaus der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde, Beratung in der Schwangerschaft und den ersten drei Lebensjahren des Kindes.

Condrobs e.V. – Suchtberatung und Therapie – Betreutes Einzelwohnen, bei Gefährdung und Abhängigkeit von Alkohol, Drogen oder Glücksspiel, Landsberg, Schulgasse 290 1/2, 08191/6573683.

Deutsche Rheuma-Liga, 08191/39436, Landsberg, Angelika Harbott.

Donum Vitae in Bayern, 08141/18067, Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Albert-Schweitzer-Straße 4 a, Kaufering, jeden Mittwoch 8.30-12 Uhr nach Vereinbarung.

Familienoase, 08191/4289363, Waldheimer Straße 11, Landsberg, offener Treffpunkt und Informationsstelle mit vielen Angeboten für Familien. Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi und Fr von 9-12 Uhr, Kinderinsel (Kurzeit-Kinderbetreuung): Do 9-13 Uhr.

Freundeskreis der Suchthilfe, 08191/6296, Treffen jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, „Zu den Heiligen Engeln“.

Frühförderstelle SOS-Kinderdorf, 08191/91189-0, Spöttinger Straße 4, Landsberg, www.sos-fruehfoerderung-landsberg.de, Öffnungszeiten: Mo-Do 8-17 Uhr, Fr 8-13 Uhr.

Hilfsverbund – Anlaufstelle für Kinderpsychiatrie, 0821/155050.

Hospiz-Gruppe Landsberg, 08191/42388, Pater-Rupert-Mayer-Straße 28 b, Begleitung und Beistand für Schwerkranken, Sterbende und deren Angehörige, Bürozeiten, Mo-Do 9-12 Uhr, 24 Stunden Erreichbarkeit.

Generationshilfe Vilgertshofen, Mo von 9-13 Uhr, Do von 13-17 Uhr, 0171/8752797.

Johanniter-Servicecenter Dießen, 0700/88088000, 08807/206944, ambulanten Pflegedienst und Pflegenotruf, rund um die Uhr.

Kathi 38 - Kontakt- und Begegnungsstätte des Caritasverbandes für den Landkreis Landsberg für Menschen mit einer Suchterkrankung. Offenes Angebot, jede und jeder kann kommen. Keine Anmeldung erforderlich. Katharinenstraße 38 b, Landsberg, Telefon 08191/4018891, Montag bis Donnerstag 8.30-16 Uhr, Freitag 8.30-13 Uhr.

Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, 08191/478511, Vorderer Anger 276, Landsberg, Beratung, Begleitung, finanzielle Hilfe, Gruppenangebote.

Kinderbüro, 08191/4282970, Sandauerstraße 254, Landsberg, Vermittlung von Tagesmüttern, Öffnungszeiten: Mo-Do 9-12.30 Uhr, Do 13.30-16 Uhr.

Kolping-Bildungszentrum, 08191/946425, Adolph-Kolping-Straße 130 c, Beratung und Unterstützung bei beruflicher Orientierung und Bewerbung.

Moses-Projekt Anonyme Geburt, 0800/0066737 oder 080000 Moses auf der Telefonsatatur.

Multiple-Sklerose-Stammtisch, 08247/34922, A. Vogt.

Netzwerk Kaufering, 08191/976066, Theodor-Heuss-Straße 11, Beratung und Unterstützung für Kauferinger im Alter oder mit Behinderung sowie in besonderen Lebensumständen. Öffnungszeiten: Mo 8-12 Uhr und Do 14-17 Uhr.

Parkinson Selbsthilfegruppe, 08247/7803, Informations- und Erfahrungsaustausch für Betroffene und Angehörige jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 15.30 Uhr im Gasthaus Adler, Bad Wörishofen, Hauptstraße 40.

Pro familia, 08141/354899, Hauptstraße 9, Fürstenfeldbruck, Sprechstunde in Landsberg, montags 16-18 Uhr im Awo-Seniorenzentrum, Lechstraße 5.

Psychologische Beratungsstelle, 08191/47262, Brudergasse 215, für Ehe-, Familien- und Lebensfragen.

Regens Wagner Offene Hilfen Landsberg (OBA Landsberg), Lechstraße 2 Landsberg, 08191/9851442, E-Mail: hz-offene-hilfen-ll@regens-wagner.de, Sprechzeiten dienstags 13-17 Uhr, mittwochs 9-12 und 13-17 Uhr.

„Schlaganfallpatienten“ Klinikum Landsberg, 08191/333-1229, Beratung für Patienten und Angehörige.

Schuldnerberatung der Caritas für den Landkreis Landsberg, 08191/32957, 3860.

Schwangerschaftsberatung, 08191/129-186, 129-171, Landsberg, Gesundheitsamt, Schwangerenkonfliktberatung, finanzielle Hilfe für Mutter und Kind, Sexualpädagogik.

Selbsthilfegruppe bei Depressionen, 08196/9985933, Do um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Landsberg.

Selbsthilfegruppe für Spieler, 0177/9382110, Treffen 14-tägig mittwochs, 19.30-21 Uhr in der PSBB des Caritasverbandes, Brudergasse 215.

Selbsthilfegruppe nach Krebs, 08191/66124, Bayerisches Rotes Kreuz, jeden ersten Dienstag im Monat, 14-17 Uhr, Leitung Edith Faßbender.

Seniorenbüro, 08194/932891, 0176/52232301, Beratung und Hilfestellung für Senioren und Angehörige.

Seniorenbüro Penzing, St.-Martin-Platz 8, 08191/9850823 (Anrufbeantworter), das Büro ist immer mittwochs von 10-12 Uhr besetzt.

Seniorentreffen, 08191/3586, Bayerisches Rotes Kreuz, jeden ersten Mittwoch im Monat, Leitung Veronika Döring.

SOS-Beratungsstelle, 08191/911890, für Kinder, Jugendliche und Eltern, Spöttinger Straße 4, Landsberg.

Sozialpsychiatrischer Dienst mit gerontopsychiatrischer Fachstelle im Caritasverband, 08191/21699, Malteser Straße 447, Einzelberatungen und Gruppen. Außenstelle Dießen, Fischerei 20, 08807/214333-0.

Sozialzentrum St. Martin, 08191/9286-25, Offene Behindertentherapie.

Staatlicher Schulpsychologe, 08191/657347, beim Schulamt, Jörg Poll.

Strohalm – Hilfe zur Selbsthilfe aus der Abhängigkeit, 08807/91055.

Stromspar-Check für Bedarfs Haushalte mit geringem Einkommen, Terminvereinbarung, Lena-LL, Günter Betz, 08191/937170 oder E-mail: stromchecker@lena-landsberg.de.

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle Caritasverband für den Landkreis Landsberg, 08191/942916, Außenstelle Dießen 08807/214333-0.

Sucht-Hotline, Beratung rund um die Uhr, anonym, 089/282822, Online-Beratung über www.suchthotline.info.

Treffpunkt MiniMax, 08191/911820, Spöttinger Straße 2 a, Landsberg, Mo 9-11 Uhr, Do 15-18 Uhr, Fr 9-12 Uhr.

Verein für Betreuungen e.V., Museumsstraße 14, Landsberg, 08191/42899-02 und -03, Öffnungszeiten 10-12 Uhr. Beratung zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

Weißer Ring, 0151/55164617, Fax 01805/32326621182.